

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

STUDIUM GENERALE

Sommersemester 2021



jeweils Montag 20.00 Uhr c. t.	„How dare you!“ – Kassandrarufe einst und jetzt Prof. Dr. Jürgen Wertheimer, in Kooperation mit der Stiftung Weltethos
---	---

10.05.2021	Die Macht der Vorausschau und Warnung: Greta Thunberg, Jeanne D`Arc, Cassandra
07.06.2021	Die Ohnmacht der Vorausschau und vergebliche Warnungen: Der Weg in die Katastrophen (Holocaust, Bosnienkriege)
05.07.2021	Literatur als Krisenseismograf: Aldous Huxley, Herta Müller, Michel Houellebecq

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen
finden Sie unter

www.uni-tuebingen.de/studium-generale

jeweils Mittwoch 18.00 Uhr c. t.	Jüdisches Schwaben. Neue Perspektiven auf das Zusammenleben von Christen und Juden Organisation: Prof. Dr. Sigrid Hirbodian, Prof. Dr. Benigna Schönhagen, Prof. Dr. Wilfried Setzler, Institut für Geschichtliche Landeskunde und Historische Hilfswissenschaften
---	---

21.04.2021	Johannes Heil, Heidelberg Einblicke in den Alltag von Christen und Juden im Mittelalter – und warum es so schwierig ist, sie zu gewinnen
28.04.2021	Simon Paulus, Stuttgart / Hannover <i>inter judeos</i> – Neue Einblicke in die Topographie jüdischer Einrichtungen und Siedlungsbereiche im mittelalterlichen Schwaben
05.05.2021	Sabine Ullmann, Eichstätt Das Judentum Schwabens in der Frühen Neu- zeit. Siedlungsweisen und Lebensformen
12.05.2021	Felicitas Heimann-Jelinek, Wien Musealisierung des Judentums – zwischen Präsentation und Repräsentation

- 19.05.2021 | Stefan Lang, Göppingen
„Die nagenden Würmer“. Traditionen der Judenfeindschaft und ihre Hintergründe in Württemberg vom 15. – 20. Jahrhundert
- 02.06.2021 | Bernhard Purin, München
Jüdisches Ritualgerät – hergestellt in Württemberg
- 09.06.2021 | Joachim Brüser, Stuttgart
Der Herzog und sein Jude – Joseph Süß Oppenheimer als Sündenbock für die Politik Herzog Karl Alexanders von Württemberg 1738
- 16.06.2021 | Stefan Knödler, Tübingen
Berthold Auerbach: Vom Studenten der mosaischen Theologie in Tübingen zum Schriftsteller von Weltruhm
- 23.06.2021 | Wilfried Setzler, Tübingen
„Das Zusammenleben von Christen und Israeliten dahier ist das herzlichste und friedlichste.“ Zur Geschichte der jüdischen Gemeinde in Wankheim von ihrem Beginn 1774 bis zu ihrer Auflösung 1882
- 30.06.2021 | Benigna Schönhagen, Tübingen
„Selbstbewusst und wehrhaft.“ Der Centralverein deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens in Württemberg
- 07.07.2021 | Matthias Morgenstern, Tübingen
Von der NS-Judenforschung zum Institutum Judaicum – Aspekte der Beschäftigung mit dem Judentum an der Universität Tübingen im 20. Jahrhundert
- 14.07.2021 | Barbara Traub (Stuttgart), Rabbiner Andreas Nachama (Berlin), Michael Blume (Stuttgart)
Podiumsdiskussion: Jüdisches Leben in Baden-Württemberg heute

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen
finden Sie unter

www.uni-tuebingen.de/studium-generale

jeweils Donnerstag 18.00 Uhr c. t.	Doing Transitions – wie sich Übergänge im Lebenslauf herstellen Organisation: Prof. Dr. Barbara Stauber, Prof. Dr. Petra Bauer; DFG-Graduiertenkolleg „Doing Transitions“ der Universität Tübingen und der Goethe-Universität Frankfurt am Main
---	--

- | | |
|------------|--|
| 29.04.2021 | Barbara Stauber und Petra Bauer
Eröffnung: Doing Transitions – eine neue Perspektive zur Untersuchung von Übergängen im Lebenslauf |
| 06.05.2021 | Markus Rieger-Ladich
Zorn, Scham und Melancholie: Über das Abschiednehmen aus der Arbeiter*innenklasse |
| 20.05.2021 | Flora Petrik und Jessica Lütgens
„Gleichzeitig kann man sich aber immer weniger unterhalten, weil man in ganz anderen Lebenssphären steckt“ – Bildungsaufsteiger*innen bei der Rückkehr.
<i>(Auto-)biographische Perspektiven</i> |
| 10.06.2021 | Louka Maju Goetzke
Gender Transition: Eine Reise von einem Geschlecht ins andere? |
| 17.06.2021 | Eva Heinrich und Bernhard Schmidt-Hertha
Übergänge zwischen Familie und Beruf: Im Spagat zwischen retraditionalisierten Familienrollen und enttraditionalisiertem Erwerbssystem |
| 24.06.2021 | Tamara Schwertel und Ursula Offenberger
Warum die Tiefe Hirnstimulation ein dramatischer Übergang ist und was die Wissenschafts- und Technikforschung dazu zu sagen hat |
| 01.07.2021 | Natascha Shalutkevich
Diskursive Wirklichkeitskonstruktionen am Übergang in die Schule im zweigeteilten Deutschland |
| 08.07.2021 | Anna Wanka und Luisa Bischoff
Transformationen von Resonanz? Affektive Melodien in Übergängen des höheren Lebensalters |

- 15.07.2021 | Tabea Freutel-Funke, Helena Müller, Deborah Nögler und Anna Wanka
Linking Ages – Reflexive Übergangsforschung in Kindheit und hohem Erwachsenenalter: Interpretationen unter anderen Vorzeichen
- 22.07.2021 | Elisa Thevenot und Lukas Kammerlander
„Da will ich ums Verrecken nicht wieder zurück!“ Wie sich Erwerbsarbeit verändert und welche neuen Übergänge das zur Folge hat
- 29.07.2021 | Julian Fricke und Nils Klevermann
Übergänge organisieren – zur Herstellung und Gestaltung von Übergängen in und durch Organisationen

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen finden Sie unter

www.uni-tuebingen.de/studium-generale

jeweils Donnerstag 18.00 Uhr c. t.	Aesthetic turn – Perspektiven einer „Anderen Ästhetik“ der Vormoderne Organisation: Prof. Dr. Jörg Robert, Deutsches Seminar; Sonderforschungsbereich „Andere Ästhetik“
---	---

- 22.04.2021 | Annette Gerok-Reiter / Jörg Robert
Was ist Kunst? Ist das Kunst? Wozu Kunst? Perspektiven einer Anderen Ästhetik
- 29.04.2021 | Stefan Krmnicek
Einprägende Bilder: Die Ästhetik(en) von Münzen in der römischen Kaiserzeit
- 06.05.2021 | Richard Posamentir
Politische Ästhetik – Ästhetik der Präsenz und soziopolitische Kommunikation im archaischen und klassischen Griechenland
- 20.05.2021 | Anna Katharina Heiniger
„Nú er at segja frá“: Erzählerkommentare in den Isländersagas als Ausdruck literarischer Ästhetik
- 10.06.2021 | Sandra Linden / Daniela Wagner
Personifikation – Die Sichtbarkeit der Begriffe

- 17.06.2021 | Annette Gerok-Reiter / Marion Darilek
**„Süßer die Glocken nie klingen“ oder:
Was der Begriff „Süße“ mit Klang, Religion und
mittelalterlichen Wortgeschichten zur Ästhetik
zu tun hat**
- 24.06.2021 | Thomas Schipperges / Lorenz Adamer
**Therapie, Ästhetik und mehr – Bäder- und
Kurmusik in der Frühen Neuzeit**
- 01.07.2021 | Matthias Bauer / Angelika Zirker
**Plurale Autorschaft in der englischen Literatur
der Frühen Neuzeit**
- 08.07.2021 | Dietmar Till
**Reden bei Gelegenheit – Ästhetik und
Pragmatik der Lobrede im 18. Jahrhundert**
- 15.07.2021 | Susanne Goumegou / Jörg Robert
**Ästhetik der Täuschung – der dämonische
Ursprung der Illusion**
- 22.07.2021 | Jörg Robert / Sarah Dessì Schmid
**Sprachpurismus – Gegenwart und Vergangen-
heit eines Konzepts in Italien, Frankreich und
Deutschland**

Die Zugangslinks zu den Veranstaltungen
finden Sie unter
www.uni-tuebingen.de/studium-generale

Das Studium Generale der Universität Tübingen steht allen Interessierten offen. Die Teilnahme an Vorlesungen ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Das Format wird in diesem Sommersemester ausnahmsweise virtuell angeboten, mehr Informationen unter www.uni-tuebingen.de/studium-generale

Universität Tübingen
Stabsstelle Hochschulkommunikation, Antje Karbe
Wilhelmstraße 5, 72074 Tübingen
Telefon 07071 / 29-77851
www.uni-tuebingen.de/studium-generale